

Fortbildung Collaborative Practice

Die neue Form des kooperativen Verhandels von Anwälten und anderen Professionen

Collaborative Practice

Collaborative Practice ist ein in Deutschland noch neues Verfahren der konsensualen Konfliktlösung, dessen Grundsätze und Ablauf aus der Mediation vertraut sind.

Die Unterschiede zur Mediation bestehen darin, dass dieses Verfahren nicht durch einen Mediator gesteuert wird, sondern durch das CP-Team, das aus den von den Parteien beratenden Anwälten und unterstützenden Coaches, sowie je nach Ausrichtung und Komplexität zusätzlich aus Experten, wie z.B. Steuerberatern, Wirtschaftsprüfern, Wirtschaftstreuändern, Psychologen oder Therapeuten besteht. Diese Teamarbeit ist besonders effektiv und geeignet, wenn die persönlichen Beziehungen durch Emotionalität und Eskalation gefährdet sind.

Um ein CP –Verfahren erfolgreich zu planen und zu leiten, bedarf es einer qualifizierten Ausbildung von Anwälten, Beratern und Coaches in Mediation und CP Verfahren.

Inhalte des Seminars:

- Die Geschichte von CP
- Was ist Cooperative Praxis (CP)
- Die Besonderheit des CP Verfahrens
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur Mediation
- CP Anwendung
- Die besondere Rolle des Rechts und der Rechtsanwälte, der Coaches und der Experten
- Anfallende Kosten
- CP Organisation

Die am IMCP angebotene zertifizierte CP Fortbildung ist anerkannt und richtet sich unter anderem an Anwälte und Coaches sowie an Berater in psychosozialen Berufsgruppen, Kinder-/ Finanz-/ und Wirtschaftsexperten, Steuerberater, die in Mediation ausgebildet sind oder sich in entsprechender Ausbildung befinden.

Abschluss: Voraussetzung für die Erlangung des Zertifikats "Collaborative Practice" sind

- Mediationsausbildung
- 22 Stunden Ausbildung in Collaborative Practice
- Übungsteilnahme

Nach Abschluss erhalten die Teilnehmer das IMCP Zertifikat "Collaborative Practice"

Fortbildungsleitung: Prof. Dr. Cristina Lenz

Rechtsanwältin, Collaborative Lawyer und CP-Anwältin, Schlichterin, Wirtschaftsmediatorin und Lehrtrainerin BMWA®, Universitätslektorin, Buchautorin, Trainerin und Coach

Instituts- und Ausbildungsleitung: Hannelore Neubert-Klaus

Mediatorin, Wirtschaftsmediatorin und Lehrtrainerin (BMWBA®), cert. Lehr/trainerin (DVNLP), cert. Coach (ECA), Ausbildungsleitung mediationsorientiertes Coaching (med.or.c®) & Sportmediation, Psychologin, Psychotherapie

Kosten: Teilnahmegebühr **EURO 490,00**

Hinzukommende Kosten:

Tagungspauschale (Kaffeepausen mit Kaffee, Tee, Keksen, Obst, Saft, Wasser) **45,00 €**
(wird vom SZP erhoben; bitte vor Ort an das SZP entrichten)

Weitere Seminarverpflegung (Mittagessen, Abendessen, weitere Getränke)
und ggf. Übernachtungskosten

Die Ausbildung ist als berufliche Bildungsmaßnahme anerkannt und nach § 4 Nr. 21 a) bb) UStG von der Umsatzsteuer befreit.

Termine: siehe Jahresübersicht (22 Stunden)

Veranstaltungsort: IMCP Seminarzentrum Plankmühle Schmiechen